Gemeinde Beverstedt
Geschäftsbereich II
AZ 50 70 01

Beverstedt, den 20.04.2018

Niederschrift

über die 73. Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Beverstedt am Donnerstag, den 19.04.2018,15:00 Uhr, im Raum Biber (008) im Rathaus der Gemeinde Beverstedt.

Anwesend sind die Teilnehmer laut anliegender Liste.
Es fehlen entschuldigt Herr Michaelis, Frau von Glahn, Frau Haaren und Frau Steffens.
Es fehlt unentschuldigt Frau Büttelmann.

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzende Heins eröffnet um 15.00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.04.2017

Die Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirates am 19.04.2017 wird ohne Beanstandung einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht der Verwaltung

Erster Gemeinderat Dieckmann begrüßt ebenfalls alle Anwesenden und berichtet zunächst über die Planung eines dritten Altenpflegeheims, welches bis zu 80 Plätze bereitstellen wird und im Bereich der Adolf-Butenandt-Straße und Stubbener Landstraße gebaut werden soll. Mit dem Beginn der Baumaßnahme wird im Herbst 2018 gerechnet.

Des Weiteren schildert Herr Dieckmann die aktuelle Situation in Stubben (Dorfzentrum). Da der entsprechende Bauantrag gestellt und die Genehmigung erteilt wurde, plant man die Eröffnung nach den Sommerferien.

Die Eröffnung des Dorfzentrums in Bokel ist ebenfalls nach den Sommerferien geplant. Hier fungiert Ortsvorsteher Herr Becker als erster Ansprechpartner. Bezüglich der Ampel in Bokel teilt Herr Dieckmann mit, dass sich der Verwaltungsausschuss erneut für den Standort am Netto-Markt entschieden hat.

In Bezug auf den Glasfaserausbau in der Gemeinde Beverstedt teilt Herr Dieckmann mit, dass sich die Gemeindeverwaltung aufgrund der Wettbewerbsneutralität folglich auch neutral zu verhalten hat. Eine Grundversorgung sei gewährleistet – die Randgebiete jedoch relativ schlecht angeschlossen. Hier sehen Herr Dieckmann und Herr Hövel Verbesserungsbedarf und ein weiteres Ziel der Gemeinde darin, die Digitalisierung voranzubringen.

Festzuhalten gilt, dass dem Bürger auf mehreren Informationsveranstaltungen die Möglichkeit geboten wurde sich zu informieren und sich diesbezüglich Gedanken für die Zukunft zu machen.

Abschließend berichtet Herr Dieckmann über die aktuelle Situation in den Baugebieten der Gemeinde Beverstedt. Im Baugebiet „Vorm Dorfe“ in Lunestedt stehen derzeit noch fünf Bauplätze zum Verkauf. Die restlichen Bauplätze sind reserviert oder bereits verkauft. Auch die 13 Bauplätze im geplanten Baugebiet in Bokel sind schon reserviert. Ein weiterer Bauabschnitt mit 49 Bauplätzen wird derzeit im Baugebiet an der Sadelstelle erschlossen.

Während man in Heerstedt noch in Verhandlung steht, bieten die Ortschaften Frelsdorf und Hollen nur noch wenige Bauplätze.

Daraufhin übernimmt Geschäftsbereichsleiter Fröhlich das Wort und verteilt zunächst an alle Seniorenvertreter die entsprechenden Flyer für die Gesundheitswoche in der Gemeinde Beverstedt vom 14. bis 18.05.2018 mit der Bitte um Verteilung in den Seniorenkreisen.

Des Weiteren teilt Herr Fröhlich mit, dass bei der letzten Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Sport und Soziales von der Vorsitzenden Frau Heins das Thema Mobilität angesprochen wurde. In diesem Zusammenhang wurde noch einmal darum gebeten, dass Thema Bürgerbus näher zu betrachten. Herr Fröhlich führt aus, dass für den regelmäßigen Betrieb eines Bürgerbusses ca. 30 Personen benötigt werden. Dieses könnte wenn überhaupt sicherlich nur ehrenamtlich sichergestellt werden. Damit mit nicht zu umfangreichen Fahrtzeiten aus den Ortschaften heraus z.B. zum Flecken Beverstedt oder zu den drei Bahnhöfen im Gemeindegebiet ein vernünftiger Betrieb sichergestellt werden kann, wären mindestens 3-4 Bürgerbusse und dementsprechend für jeden einzelnen Bus 30 Personen, also insgesamt 90-120 Personen erforderlich, was sich höchstwahrscheinlich in der Praxis nicht umsetzen lassen wird.

Demzufolge haben sich Verwaltung und Politik bereits vor einigen Monaten dazu entschieden, dass System Anrufsammeltaxi nach stärker zu bewerben. Aus diesem Grund verteilt Herr Fröhlich an jeden Vertreter 4 Gutscheine zur kostenlosen Nutzung des AST. Die Seniorenvertreter mögen mit drei anderen Personen aus den jeweiligen Seniorenkreisen das AST einmal ausprobieren, weil es durch die praktische Nutzung leichter ist, dass System zu verstehen um dann festzustellen, dass es sehr einfach ist. Daraus resultierend können dann aus jedem Seniorenkreis bis zu vier Personen als Multiplikator für andere Senioren in den Ortschaften bzw. in den Seniorenkreisen dienen.

TOP 4: Bericht des Vorstandes

Vorsitzende Heins teilt mit, dass der nächste Kreisseniorenbeirat am 14.06.2018 um 14:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Beverstedt stattfinden wird. Darüber hinaus gibt sie an, dass zukünftig in jeder Beverstedter Rundschau eine Ortschaft der Gemeinde Beverstedt vorgestellt wird, um nochmals einen kleinen Überblick über die Seniorenarbeit und das Angebot für Senioren zu ermöglichen.

Anschließend informiert Stellvertreter Helke die Anwesenden über die Möglichkeit, sich von Edeka Hemeyer den Einkauf nach Hause liefern zu lassen. Hemeyer liefert gemeindeweit ab einem Mindestbestellwert von 40,00 € und bietet die Möglichkeit der Bar- und Kartenzahlung an.

Diesbezüglich teilt Herr Plesse mit, dass Getränkevertrieb Holst und Edeka Krause aus Lunestedt diese Möglichkeit ebenfalls seit Jahren anbieten und den Senioren somit der Alltag erleichtert wird.

TOP 5: Seniorenarbeit – Jetzt und in der Zukunft

Vorsitzende Heins äußert Ihre Bedenken bezüglich der Seniorenarbeit im Hinblick auf die Zukunft. Es muss sich einiges ändern und die Strukturen gelockert werden, um den Senioren auch in der Zukunft ein vielfältiges Angebot bieten zu können. Veranstaltungen sollten nicht nur für die eigene Ortschaft, sondern für mehrere Kreise oder das gesamte Gemeindegebiet organisiert und angeboten werden. Geschäftsbereichsleiter Fröhlich schließt sich der Meinung an und sieht in dieser separierten Vorgehensweise auch den Grund dafür, dass zum zweiten Mal in Folge die Seniorenfahrt ausgefallen ist. Stellvertreter Helke unterbreitet

den Vorschlag, dass man einen Veranstaltungskalender mit den geplanten Seniorenveranstaltungen 2019 erarbeiten könnte und diesen in den Ortschaften verteilt.

Nach anregender Diskussion bezüglich der zukünftigen Seniorenarbeit, einigen sich die Seniorenbeiratsmitglieder darauf, dass sich jedes Mitglied zunächst eigenständig Gedanken macht und das Thema in der nächsten Sitzung nochmals aufgegriffen wird.

TOP 6: **Anfragen, Mitteilungen, Themenvorschläge**

Auf Wunsch der Seniorenbeiratsmitglieder wird Herr Gloy (Projektentwicklung Rainer Gloy e.K. Logestraße 2, 27616 Beverstedt) in der nächsten Sitzung über das geplante Altenpflegeheim berichten und über den aktuellen Sachstand informieren.

Vorsitzende Heins fragt an, ob zukünftig auf Kuchen verzichtet werden kann, damit mehr finanzielle Mittel für diverse Veranstaltungen in den Ortschaften zur Verfügung stehen. Alle Mitglieder sind mit diesem Vorschlag einverstanden und beschließen, dass in Zukunft ausschließlich Kaltgetränke und Kaffee zu den Sitzungen angeboten werden.

TOP 7: **Nächster Sitzungstermin und Ort**

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Beverstedt wird am Donnerstag, den 18.10.2018, um 15.00 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Beverstedt, durchgeführt.

Vorsitzende Heins wünscht allen eine gute Heimfahrt und schließt die Sitzung um 17:00 Uhr.

Heins
Vorsitzende

Brandt
Protokollführerin

Dieckmann
Erster Gemeinderat

Anwesenheitsliste für die Sitzung
des
SENIORENBEIRATES
der Gemeinde Beverstedt
am 19.04.2018 um 15:00 Uhr
im Raum Biber (008) im Rathaus der Gemeinde Beverstedt

Name	Unterschrift
Arnold Plesse	
Renate Böttger-Schepelhaus	
Margret Seeker	
Wolfgang Hövel	
Anita Spieß	
Isolde Kaminski	
Justine Brandt	
Lotte Meins	
Wilfried Helke	
Guido Diekmann	
Oliver Fölsch	